Zeitschrift: Adelbodmer Heimatbrief
Band: 34 (1972)

Artikel: 100 Jahre Kurort Adelboden : 1872-1972
Autor: Aellig, Jakob
Vorwort: Vorwort
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1063289

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vorwort

Lieber Leser,

zur vorliegenden Arbeit hat mir der Kurdirektor von Adelboden, Nationalrat Dr. Fred Rubi, «ds Huttli uufgä». Ich versuchte, «d'Mischthöseni» abzustreifen und mich, den ehemaligen «Bodenbüder», in die Lage eines Hoteliers oder eines goldbetressten Portiers zu versetzen. Wer mit dem Fremdenverkehr unseres Tales und mit der Ortsgeschichte besser vertraut ist als ich, wird in meinem Überblick vieles vermissen und sicher auch Fehler entdecken. So bitte ich zum voraus um Nachsicht.

Uneingeschränkten Dank verdienen die vielen hilfreichen Kräfte, die mir Unterlagen vermittelten, Fotos überliessen, Auskunft erteilten, das Manuskript durchlasen, und — wie insbesondere der Kur- und Verkehrsverein — an die Druckkosten einen Beitrag stifteten, ohne mir dort, wo ich Stellung bezog, das Maul zu verbinden. Es ist selbstverständlich, dass ich deshalb die alleinige Verantwortung für Inhalt und Gestaltung trage.

Zu den Bildern: Ohne die bereitwillige Mitarbeit von Eduard Klopfenstein, Fotohaus, wäre die Sammlung nicht so abwechslungsreich ausgefallen.

Ich hoffe, dass diese Veröffentlichung trotz ihrer Mängel den Zusammenhang unter den Ortsansässigen und zwischen Einheimischen und Gästen fördert; denn

«We net e jeda nume pfugget,
wie's imu grad im Hüüti rugget,
su sin die Lüt im Adelbode
gwüss ali in der rächte Mode.»

Reigoldswil, im Juni 1972 Jakob Aellig

Vorwort zur Neuauflage

Die zweite Auflage erscheint inhaltlich unverändert; nur die Liste der Skimeister wurde um einige Namen ergänzt.

Reigoldswil, im Januar 1973 J. Ae.